

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[15843] Bitte im Adressbuch vorzumerken:

Friedrich Pfeilstücker

Adresse von jetzt an:

Berlin-Wilmersdorf

Ringbahnstrasse Nr. 8.

Auslieferung
nur in Leipzig.

Für die Heilige Schrift, kathol. Ausgabe, sowie für die Bibliothek des Humors, Lubbock, die Freuden des Lebens auch bei R. Mickisch in Berlin.

Sellmann & Henne

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung
Leipzig, Querstrasse 8.

[16558]

Hierdurch teilen wir ergebenst mit, dass wir

Herrn Oskar Gottwald

mit heutigem Tage als Teilhaber in unsere Firma aufgenommen haben.

Leipzig, den 5. April 1899.

Sellmann & Henne.

Herr Oskar Gottwald wird zeichnen:
Sellmann & Henne.

[16551] **Firmen-Aenderung.**

Vom 1. April d. J. ab firmieren wir:

„**Neuer Verein für deutsche Literatur, A. Bolm**“.

Hochachtungsvoll

Berlin.

A. Bolm.

Deffau, 1. April 1899.

[16477] **P. P.**

Hierdurch beehren wir uns ergebenst mitzuteilen, daß wir mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr getreten sind, da unsere Verlagsartikel — über die wir in Kürze ein ausführliches Circular folgen lassen werden — schon in recht erfreulicher Weise das Interesse der Herren Sortimenter erregt haben.

Unsere Kommission übertragen wir Herrn Fr. Foerster in Leipzig, der auch ein Auslieferungslager halten wird.

Hochachtungsvoll

Anieftedt & Koenig,
Graph. Kunst- u. Verlagsanstalt.

[16591] **P. P.**

Hierdurch erlauben wir uns die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir am 1. April dieses Jahres unter der Firma

LAUBSCH & EVERTH

in Berlin SW., Schöneberger Strasse 19, eine Verlagsbuchhandlung errichtet haben.

Durch Ankauf des A. Nesselmann'schen Verlags*) gingen mit sämtlichen Rechten in unsern Besitz über

an Zeitschriften:

Centralblatt für Wagenbau, Sattlerei und Tapeziererei und verwandte Gewerbe (XVI. Jahrgang);

Der Wagenbau, Deutsche Wagenbau-Zeitung (IV. Jahrgang);

an Verlagswerken:

Der Wagenbau auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896;

Lehrbrief des Bundes deutscher Stellmacher- und Wagner-Innungen;

Preiscourant der gangbarsten Stellmacher-Arbeiten;

Historische und moderne Wagen des grossherzoglichen Hofes zu Weimar;

ferner übernehmen wir käuflich aus anderen Firmen:

Centralanzeiger für die gesammte Seilerwaaren-Industrie (VI. Jahrg.);

Export-Hand-Adressbuch v. Deutschland pro 1898/99, in drei Sprachen (VII. Jahrgang).

Die langjährige Thätigkeit der beiden Gesellschafter im Buchhandel, ihre geschäftliche Erfahrung und genügenden Mittel garantieren für ein aufsteigendes Weitergelingen der übernommenen Zeitschriften und Verlagsartikel. Deshalb bitten wir auch das den früheren Verlegern der einzelnen Fachschriften und Werke geschenkte Vertrauen gütigst auf die neue Firma und ihre Besitzer übertragen zu wollen, wie wir anderseits bestrebt sein werden, den Wünschen des Sortimentsbuchhandels in jeder Weise entgegenzukommen, um den gegenseitigen Geschäftsverkehr zu einem gedeihlichen, für beide Teile erspriesslichen zu gestalten.

Die Neuerscheinungen unseres Verlages werden wir rechtzeitig im Börsenblatte durch Voranzeigen bekannt geben.

Unsere Vertretung in Leipzig übernahm gütigst Herr Robert Hoffmann.

Mit der Bitte, unserer Firma und ihren Unternehmungen ein wohlwollendes Interesse entgegenzubringen, zeichnen wir

mit vorzüglicher Hochachtung

ganz ergebenst

Berlin SW., den 1. April 1899.
Schönebergerstrasse 19.

Laubsch & Everth.

*) Die Firma A. Nesselmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin erlosch am 1. April d. J.

Lübeck, 1. April 1899.

[16446] **P. P.**

Hierdurch zeige ich an, daß ich vom heutigen Tage ab unter meiner Firma:

Charles Coleman

Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung

in direkten Verkehr mit dem Buchhandel getreten bin.

Meine Vertretung übertrug ich Herrn Paul Stiehl in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Charles Coleman.

Verkaufsanträge.

[16327] **Jüngere Kollegen,** welche sich selbständig machen od. verheiraten wollen, jedoch noch nicht die Mittel zur Gründung eines eigenen Heims flüssig haben, bietet sich Gelegenheit zur Selbständigmachung u. eventuellen späteren Erwerbung eines lukrativen Grundbesitzes in einer Stadt mit viel Bade- u. Fremdenverkehr in herrlicher Lage am Rhein. Dortige Buchhandlung m. Nebenbranchen und viel Schulkundschaft billig zu verkaufen. Bei sonstiger Solvenz geringe Anzahlung. Umsatz 20—22 Mille, Reingewinn 5—6 Mille. Lagerbestand über 10 Mille. Prachtvoller großstädtischer Laden an Hauptstr. in la-Geschäftslage. Herrschaftliche, großartige, dabei billige Wohnung. Vertraul. Mitteilung der Verhältnisse erwünscht, da nur so Berücksichtigung. Angebote unter S. M. 16327 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16222] Alte solide Buch-, Kunst- u. Musikhandlung mit bester Kundschaft in Regierungshauptstadt mit vielen Lehranstalten ist wegen anderer Unternehmungen sofort oder spätestens 1. Juli d. J. zu verkaufen. Reingewinn rund 5500 M. Kaufpreis 28000 M. Angebote von Selbstkäufern unter K. L. J. 16222 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[16474] **Günstige Offerte**

für Buchhandlungen in

Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland.

Die Restauflagen einiger Vorlagenwerke (**Architektur u. Kunstgewerbe**), die sich besonders für den Vertrieb in den nordischen Ländern eignen würden, sind unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Gef. Angebote unter # 16474 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[15538] **Verlagsverkauf.**

Das Manuskript und Verlagsrecht eines grösseren Werkes des ersten deutschen Sprachforschers und Lexikographen ist zum Selbstkostenpreise wegen Krankheit des jetzigen Besitzers zu verkaufen. Das Werk eignet sich nur für Firmen von Ruf und ist baldiger Abschluss erwünscht. Angebote unter # 15538 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.